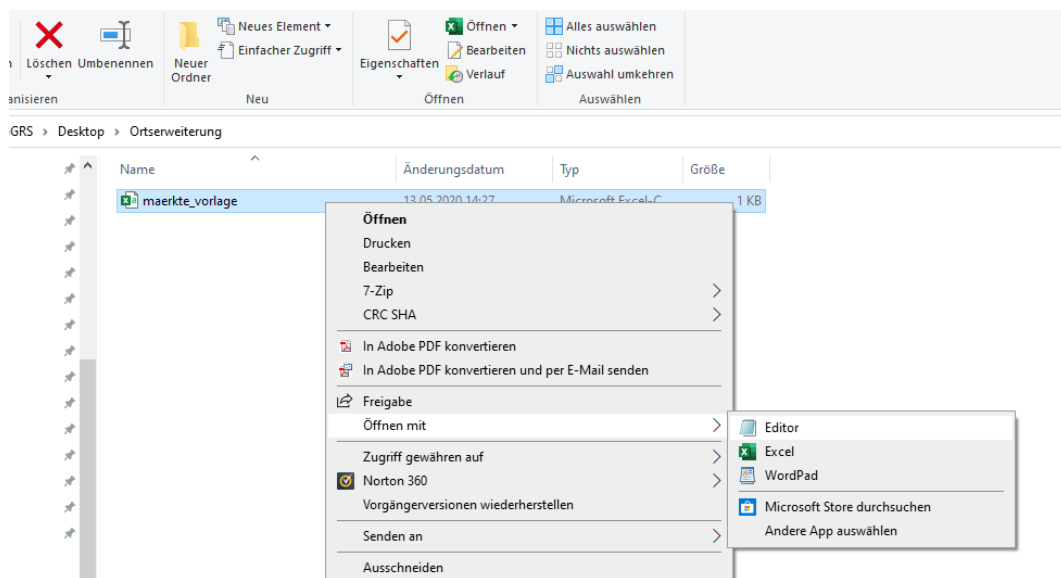


Sie haben über die Profi-Check-Funktion „Erfassungsvorlage erzeugen“ eine Erfassungsvorlage im csv-Format zur händischen Erfassung von Lebensmittelmärkten im Bestand erzeugt.

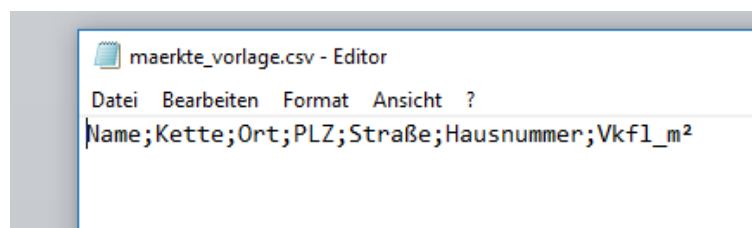
Diese Kurzanleitung erläutert Ihnen, wie Sie Märkte in diese (noch leere) Erfassungsvorlage eintragen und diese anschließend wieder in Profi-Check einlesen.

Anleitung

Nach dem Erzeugen wird Ihnen im Datei-Explorer automatisch der von Ihnen gewählte Ordner angezeigt, in der die Vorlage gespeichert wurde.



Sie können diese Datei anschließend mit einem Editor Ihrer Wahl öffnen und bearbeiten. Da Excel beim Speichern von csv-Dateien z.T. etwas verwirrende Auswahloptionen anzeigt, empfiehlt sich die Bearbeitung in einem einfachen Texteditor, z.B. dem Microsoft-Standardprogramm „Editor“.



Die Erfassungsvorlage enthält nur eine Zeile mit sieben Spaltenüberschriften, die mit Semikolon getrennt sind. Diese erste Zeile darf nicht verändert werden.

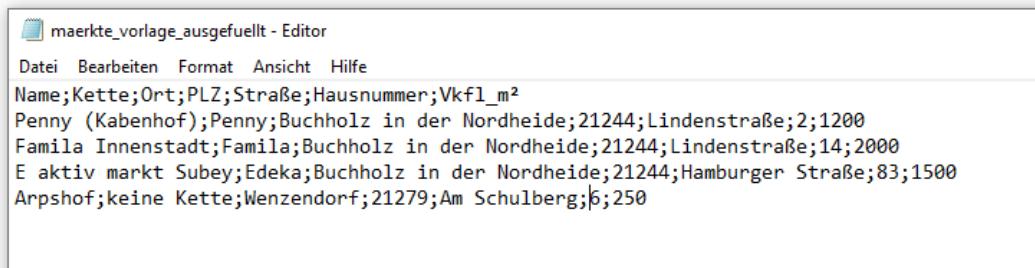
Die Lebensmittelmärkte im Bestand sind zeilenweise zu erfassen, d.h. Sie fügen für jeden Marktstandort eine weitere Zeile an. Dazwischen dürfen keine Leerzeilen stehen.

Jede Zeile enthält sieben Einträge („Spalten“), die voneinander durch Semikolon getrennt sind. Am Ende steht kein Semikolon. Buchstabenfolgen (z.B. für Namen) müssen nicht in Anführungszeichen gesetzt werden.


Die einzelnen Spalten sind wie folgt zu befüllen:

- **Name:** Tragen Sie hier den Namen des Lebensmittelmarktes ein. Die Angabe dient zur späteren Beschriftung des Standortes in Kartendarstellungen. Es erfolgt keine weitergehende Auswertung. Insofern sind sie in der Benennung relativ frei. Sonderzeichen (inkl. Komma und Semikolon) sind nicht zugelassen. Vermeiden Sie mit Blick auf die späteren Kartendarstellungen lange Namenseinträge.
- **Kette:** Um die Standorte – sofern relevant – einer der großen Lebensmittelketten zuordnen zu können, tragen Sie in dieser Spalte bitte den Namen der Kette ein, zu der der Markt gehört, z.B.
 - Edeka
 - REWE
 - Aldi
 - Lidl
 - Netto Marken-Discount
 - Penny
 - Marktkauf
 - Sky
 - Famila
 - Kaufland
 - Perfetto
 - Plaza
 - City
 - NP
 - NETTO
 - Real
- **Ort:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Ortsbezeichnung, z.B. „Duisburg“ oder „Glücksburg (Ostsee)“ ein. Vermeiden Sie Ortsteilzusätze wie „OT Kirchheim“.
- **PLZ:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Postleitzahl ein.
- **Straße:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Straßenbezeichnung ohne Hausnummer ein.
- **Hausnummer:** Tragen Sie hier die postalisch korrekte Hausnummer ein. Schneiden Sie dabei bitte Hausnummernzusätze weg („Veilchenweg 3“ statt „Veilchenweg 3b“) und vereinfachen Sie Hausnummernbereiche („Hauptstraße 12“ statt „Hauptstraße 12-14“).
- **Vkfl_m²:** Tragen sie hier bitte die ungefähre Verkaufsfläche in Quadratmeter ein. Geben Sie nur die Zahl ohne jede Einheit (also „1200“ für „1.200 qm Verkaufsfläche“) ein.

Ihr Ergebnis sollte etwa so aussehen. Verzichten Sie – wie bei csv-Dateien üblich – auf Leerzeichen nach den Trennzeichen (Semikolon).



Wenn Sie die ausgefüllte Datei unter einem anderen Namen speichern wollen, achten Sie bitte – wie bei der Vorlage – auf die Endung .csv sowie auf eine UTF-8-Codierung.

Um die auf diese Weise gefüllte Erfassungsvorlage wieder in Profi-Check einzulesen, verwenden Sie die Funktion  **befüllte Vorlage einlesen**. Wählen Sie nach dem Anklicken der Schaltfläche die csv-Datei mit der ausgefüllten Vorlage aus und klicken Sie auf „Öffnen“. Daraufhin startet eine Georeferenzierung, die aus den von Ihnen angegebenen Adressen Punkte auf der Karte macht.

